

DIE WEISSEN BLÄTTER

VIERTES HEFT ERSTER JAHRGANG DEZEMBER 1913

INHALT:

	Seite
R. Gournai: Deutsche Weltpolitik — und kein Krieg	307
S. Friedlaender: Dionysisches Christentum	317
A. Suarès: Verona	328
Medtild Lidnowsky: Der letzte Traum des Trau- rigen	339
Kasimir Edschmid: Maintonis Hochzeit	347
Ulrich Hegendorff: Zur Rehabilitierung der Tugend	360
Friedrich Alfred Schmid-Noerr: Vier Gedichte ..	379
Felix Weltsch: Daniel und die Wissenschaft	383
Rudolf Leonhard: Sechs Legenden	393
René Schickele: Zwischen den kleinen Seen	399
Eduard Kehlmann: Dialog vom Gral	404
Gustav Meyrink: Der Golem	406
Feststellungen <auf gelbem Papier>	65—72

Von Köpenik bis Zabern / Kurt Riezler, Die Erforderlichkeit
des Unmöglichen / Die Monumentalität des Dürftigen / Mahler
Müllers Idyllen / Franz Blei, Landfahrer und Abenteurer /
Winkelmanns Kleine Schriften zur Geschichte der Kunst des
Altertums / Thomas Malory, Der Tod Arthurs / Stéphane
Mallarmé, Poésies / Schrenck-Notzing, Mediumistische Materia-
lisationen / Bücher-Eingänge

Für unverlangte Manuskripte und Rezensionsexemplare kann
die Redaktion keine Garantie übernehmen.

Alle Rechte für sämtliche Beiträge vorbehalten.

BEZUGSBEDINGUNGEN:

Einzelne Hefte M 2.—, vierteljährlich M 5.—, halbjährlich
M 10.—, jährlich M 18.— Bei allen Buchhandlungen erhältlich.

COPYRIGHT 1913 BY VERLAG DER WEISSENBUCHER · LEIPZIG